

Wichtige WhatsApp Regeln für dich und deine Klasse:



WhatsApp

- Wer ist Admin? Doch wohl nicht alle? Am besten - abwechselnd immer nur einer.
- Keiner wird ausgegrenzt. Wer kein WhatsApp nutzt, bekommt trotzdem alle wichtigen Infos. Dafür sorgt ihr in eurer Klasse.
- Keine Fotos weiterleiten, die Dir nicht persönlich gehören. Oder vorher um Erlaubnis bei dem Besitzer fragen und bei allen, die auf dem Foto abgebildet sind.
- Veröffentliche keine peinlichen Fotos und Videos, auch nicht von anderen. Sei immer vorsichtig, z.B. bei deinen TikTok-Videos. Auch sie könnten peinlich sein oder verbotene Inhalte besitzen und dir und anderen schaden.
- Droh/Kettenbriefe sind nicht harmlos und lustig. Nimm sie nicht ernst. Du wirst durch sie gemein belogen und es gibt auch nichts umsonst. Diese Nachrichten sollen Dich nerven, vielleicht dein Smartphone zerstören oder dich in Angst und Schrecken versetzen. Klicke keine Links in diesen Kettenbriefen an, denn sie können brutal sein und/oder Schadprogramme enthalten. Frage eine Person deines Vertrauens, wenn du Sorgen wegen eines Kettenbriefes oder einer Nachricht hast. Ab sofort löschst du solche Kettenbriefe und schickst sie nie wieder weiter.
- Beachte: die Weiterleitung von Drohkettbriefen, brutalen Videos/Fotos/Stickern, sexistischen Videos/Fotos/Stickern oder Hakenkreuzen kann eine Straftat sein.
- Achte auf deinen Umgangston. Sei freundlich mit allen. Rede und benehme dich so, wie du auch behandelt werden willst. Beleidigungen können eine Straftat sein.
- Nur mit der persönlichen Erlaubnis darfst du Freunde einer neuen Gruppe zufügen.
- Schreibe nicht mit fremden Personen oder mit Menschen, die du nicht persönlich kennst und bei denen du ein ungutes Gefühl hast.
- Manchmal werden dich unbekannte Leute kontaktieren. Blockiere sie am besten gleich, denn meistens nerven sie und ein Telefongespräch mit ihnen könnte sehr unangenehm und auch sehr teuer werden.
- Mach den Chat nicht zu deinem Leben. Nicht alle müssen alles über dich wissen. Sei auch kein Angeber, das bringt nur schlechte Stimmung unter Freunden.
- Schalte deine Gruppen stumm. Sonst nervt WhatsApp schnell.
- Angst etwas zu verpassen? Lass dich nicht stressen!
Schalte dein Smartphone zum Beispiel bei Hausaufgaben, Besuch von Freunden, bei Gesprächen mit der Familie, beim Essen oder abends im Bett aus.
- Schlaf gut. Schließ daher jeden Abend deine Gruppenchats bis zum Morgen. Keine Panik! Wirklich wichtige Nachrichten werden immer zu dir finden 😊.

Wenn es in WhatsApp nicht so gut läuft:

Wenn WhatsApp dir Ärger macht, jemand geärgert oder gemobbt wird, dann kannst du:

- dich beschweren und Regeln fordern oder aus der betroffenen Gruppe austreten
- jeden einzelnen negativen Kontakt aus dem Adressbuch löschen
- die betreffende Person blockieren, die einen mobbt. Für den Täter ist dann nicht zu erkennen, dass er blockiert wird. Seine Nachrichten werden aber nicht mehr ankommen.